



universität  
wien

Einladung zur

# Antrittsvorlesung

---

der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Seidenmetapher.  
Fäden eines sozialen Diskurses  
im europäischen Mittelalter



Thomas Ertl

Professor für Wirtschafts- und  
Sozialgeschichte des Mittelalters

# PROGRAMM

*Begrüßung*

**Univ.-Prof. Mag. Dr. Susanne Weigelin-Schwiedrzik**  
Vizerektorin der Universität Wien

*Einleitende Worte*

**Univ.-Prof. Dr. Claudia Theune-Vogt**  
Dekanin der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

*Antrittsvorlesung*

**Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Ertl**  
**Die Seidenmetapher. Fäden eines  
sozialen Diskurses im europäischen Mittelalter**

*Kleiner Empfang*

**Mittwoch, 31. Oktober 2012, 17.00 Uhr**

Kleiner Festsaal  
Hauptgebäude der Universität Wien  
1010 Wien, Universitätsring 1

Treppenfrier Zugang:  
Rechter Seiteneingang, Lift 1. Stock

# ZUR PERSON

Thomas Ertl



ist seit Oktober 2011 Professor für Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Mittelalters, seit Oktober 2012 Vize-Studienprogrammleiter Geschichte. Studium der Geschichte und einer Fächerkombination (Kunstgeschichte, Mittelalterliche Geschichte) an der Universität Wien. Abschluss 1995. Ausbildungslehrgang am Institut für Österreichische Geschichtsforschung Wien (Master of Advanced Studies). Mitarbeiter der Wiener Diplomata-Abteilung der „Monumenta Germaniae Historica“ 1996-1999. Promotion Januar 1999. Wissenschaftlicher Assistent an der Freien Universität Berlin. Habilitation Januar 2006. Gastdozent am Deutschen Historischen Institut Rom, Gastprofessuren an den Universitäten Heidelberg, Göttingen und Erlangen.

*Forschungsschwerpunkte:* Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Mittelalters, Globalgeschichte. Aktuelle Drittmittelprojekte: Seidenfieber. Produktion, Verwendung und Bedeutung von Seidenstoffen im späten Mittelalter (seit 2010); Handling Diversity. Medieval Europe and India in Comparison (seit Mai 2012).